

Pressemitteilung

Positive Bilanz nach neunter Sammelaktion

EiszeitQuell spendet 22.612 Plüschtiere für guten Zweck

Reutlingen, 20. Februar 2014. EiszeitQuell zieht nach Ablauf der neunten Sammelaktion eine positive Bilanz: Fleißige Teilnehmer haben insgesamt 22.612 Eisfuchse ersammelt. Wie angekündigt, unterstützt die Reutlinger Mineralwassermarke mit der Promotion erstmals die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton®“.

„Wir freuen uns, dass unser Sammeltier so gut ankam und wir damit nicht nur unseren treuen EiszeitQuell-Trinkern, sondern auch vielen bedürftigen Kindern eine Freude bereiten können“, erläutert Achim Jarck, Geschäftsführer Romina Mineralbrunnen. „Herzlichen Dank an alle fleißigen Sammler, die nicht nur einen plüschigen Eisfuchs ergattern konnten, sondern gleichzeitig etwas Gutes getan haben.“

Kooperation mit Weihnachten im Schuhkarton

Eiszeitfans konnten von Mitte Oktober 2013 bis Ende Januar 2014 bei der beliebten Treuepunkte-Aktion mitmachen. In diesem Zeitraum gab es auf allen Flaschenetiketten Eisfuchs-Sammelpunkte. Für 90 eingeschickte Punkte bekamen die Sammler den kleinen Eisfuchs und für 180 Punkte das große Plüschtier. Doch diesmal sammelten die Teilnehmer nicht nur für sich: Für jeden gesammelten Eisfuchs spendet EiszeitQuell in diesem Jahr ein Plüschtier an „Weihnachten im Schuhkarton“. Bei der größten Geschenkeaktion für Kinder in Not verschenken jährlich fast eine halbe Million Menschen im deutschsprachigen Raum gefüllte Schuhkartons an bedürftige Kinder zwischen zwei und 14 Jahren, vor allem in Osteuropa.

Träger der Aktion ist das christliche Werk Geschenke der Hoffnung. „Wir sind begeistert von dieser Zuwendung und Unterstützung“, freut sich Stefan Schmid, Regionalleiter Süd bei Geschenke der Hoffnung. „Und gerade Kuscheltiere gehören zu den wichtigsten Geschenken überhaupt. Wir haben es vor Ort in Moldawien selbst gesehen: Ein Plüschtier aus dem Schuhkarton ist für viele Kinder das einzige, was sie in ihrer gesamten Kindheit zum Kuseln haben.“ Die nächste Sammlung der Geschenke startet am 1. Oktober 2014.

Sammeln bei Eiszeitfans beliebt

Die Treue-Promotion ist längst eine echte EiszeitQuell-Tradition: Bereits zum neunten Mal konnten die Verbraucher in diesem Jahr eiszeitliche Plüschtiere ersammeln. Vor dem Eisfuchs waren das zum Beispiel das Wollnashorn, der Säbelzahniger und natürlich das Mammut. Insgesamt haben so schon über 200.000 Tiere ein neues Zuhause gefunden.

Über EiszeitQuell

EiszeitQuell ist das Mineralwasser aus der Eiszeit. Damals versickerte eiszeitliches Gletscherschmelzwasser tief in den Gesteinsschichten der Erde. Durch eine seltene Erdverschiebung wurde es am Fuße der Schwäbischen Alb in rund 400 Metern Tiefe eingeschlossen und für immer von der Außenwelt abgeriegelt. Darum ist EiszeitQuell heute noch so rein wie vor über 10.000 Jahren. Nitrat, Nitrit und sämtliche Schadstoffe unserer modernen Zeit sind in EiszeitQuell nicht nachweisbar. Es ist natrium- und kochsalzarm und für Babynahrung bestens geeignet.

Ansprechpartner:

Romina Mineralbrunnen GmbH
Nina Gramer
Germanenstraße 21
D-72768 Reutlingen
Telefon: 07121/ 9615-171
Fax: 07121/ 9615-50
E-Mail: nina.gramer@romina.de

Publik. Agentur für Kommunikation GmbH
Nicole Kröll
Rheinuferstraße 9
D-67061 Ludwigshafen
Telefon: 0621/ 963600-39
Fax: 0621/ 963600-739
E-Mail: n.kroell@agentur-publik.de